
Mai 95 / 2008

BULLETIN



**KNOCHESTAMPFER
WAGGIS
SYT 1972**

Kelleradresse:
Knochestampfer Waggis
Stapfelberg 4
4003 Basel
www.knochestampfer.ch

Redaktion:
Thomas Zoller
Birmattstrasse 29
4106 Therwil
Telefon 061 312 82 45
tezet@intergga.ch

Druck:
Typo AG, Basel
Postfach
4016 Basel

Erscheint 3 x jährlich

Abonnement:
Geht an alle Mitglieder
der Knochestampfer Waggis
und ist im Jahresbeitrag
inbegriffen!

Auflage 200 Stück

INHALTSVERZEICHNIS

- 2.** Fasnachtsimpressionen
- 4.** Wagenbau
- 6.** Wageneinpfeifen
- 7.** Fasnachtsabend
- 8.** Fasnachtsmontag
- 10.** Fasnachtsdienstag
- 12.** Fasnachtsmittwoch
- 15.** Cliquenlokal
- 17.** Knochestampfer-Agända
- 18.** Adressverzeichnis
- 20.** Spanischer Abend
- 22.** Hast du gewusst dass...
- 24.** Vermischtes
- 26.** Die Probleme eines Managers
- 27.** Knochestampfer - Chuchi
- 30.** Witze
- 32.** Beitrittserklärung







Wagenbau Fasnacht 2008

Nachdem sich die Sujetkommission im Oktober für das Sujet "Basel schmefft speziell" entschieden hatte, konnten wir uns konkrete Gedanken über die Umsetzung machen.

Jetzt war guter Rat teuer, was und wie wir dieses Sujet auf unseren Wagen umsetzen.

Unser Wagen solle ein **Aufnahmestudio** darstellen, hiess es von der Sujetkommission. Also wurden Scheinwerfer, eine grosse Filmkamera und diverse andere Studiogerätschaften gebaut. Zeitgleich bekam Franco in der Werbeabteilung der Manor Basel Hilfe von den Lehrlingen beim Kleben der diversen Schriftzügen, **Sprechblasen und der grossen Filmsteifen mit Tamara Wernli von Telebasel.**

Im weiteren mussten wir uns Gedanken um die **Auflagen betreffend der Wagensicherheit** machen, welche die Polizei und das Fasnachtskomitee aufstellten. Damit wir die gewünschten 10cm Abstand zum Boden einhalten konnten, montierten wir **auf einer Gesamtlänge von 34 Meter grosse, stabile Bürsten.** Weiter gab es zusätzliche Rückspiegel und eine neue Absperrung zwischen Wagen und Traktor.

Dieses Jahr kamen noch diverse andere Bauaufgaben auf unsere Aktiven zu. **Der Wagen für die Kinderfasnacht** musste verbreitert und ein neues Dach hergestellt werden. **Eine alte Badewanne kam auf die Räder** und diente am Fasnachtsdienstag für so manche Badenixe als **freiwilliges oder unfreiwilliges Räpplibad.** Nicht zuletzt bekam unser Cliquenkeller ein neues, schnell aufzubauendes Dach.

Durch den Umstand, dass wir unseren Wagen in einer Halle in Frankreich stehen hatten aber den Traktor und das ganze Material jedoch in Schönenbuch war, mussten wir uns schon im letzten Jahr in zwei Gruppen aufteilen. Doch wir gaben uns Mühe und toppten diesen Umstand noch. **Brachten wir es doch**

auf fünf verschiedene Standorte. Zu **Schönenbuch** und **Frankreich** kamen das beheizte "**Malatelier**" bei **Roland**, die **Werbeabteilung der Manor** Basel und zuletzt **unser Cliquenlokal am Stapfelberg**. Durch diese vielen Orte kam es vor, dass an einem Standort lediglich zwei Aktive an einer Arbeit waren, was zu mehr Umtrieb führte und die Stimmung an diesen Samstagen etwas drückte.

Vielleicht geht ja unser Wunsch nach einer Bauhalle, in welcher wir Platz für alles haben, bereits auf die nächste Fasnacht in Erfüllung.

Eine weitere Wagenbauzeit ging zu Ende und alle erfreuten sich **am Wageneinpfeifen am Resultat der geleisteten Arbeit.**

Ich möchte mich bei Euch allen für die Mithilfe bedanken und freue mich schon auf den nächsten Wagenbau.

Eurer Wagenbauchef

Treuhandbüro Wyss
Steuern, Buchhaltung, Revision



Das Treuhandbüro mit Profil

Emil Frey-Strasse 181a
4142 Münchenstein
☎ 061/711 35 86
☎ 061/711 52 88
www.treuhandbuero-wyss.ch

Fasnacht 2008



Wageneinpfeifen

Bei herrlichem Wetter und frühlingshaften Temperaturen traf sich die Knochestampfer Familie pünktlich um 15.00 Uhr **auf dem alten "Marktplatz" Münster** zum traditionellen Wageneinpfeifen.

Die Wagenbaucrew unter der Leitung von **Philipp Landolf** präsentierte auch dieses Jahr **ein Wunderwerk**. Ganz speziell zu erwähnen war unser neuer Schriftzug, den man auch ohne Brille auf weite Distanz lesen konnte. **Einen grossen Dank sprechen wir den Barelleli aus**, welche wie in den vergangenen Jahren uns die Ehre gaben, den Wagen einzupfeifen. Nach den Worten unseres Obmannes offerierten wir unseren zahlreichen Gäste in unserem Cliquenkeller eine warme Fleischsuppe. Der Keller war wiederum bis auf den letzten Platz besetzt. Trotzdem war dies für **unseren Kellerwirt Franco mit seiner Frau Ursi** eine kleine Herausforderung, welche sie aber mit Bravour problemlos bewältigten.

Einen grossen Dank möchten wir dem Spender der Fleischsuppe übermitteln. **Sie war wirklich grossartig!** Trotzdem mussten wir unsere Gäste so gegen 17.00 Uhr bitten, den Keller langsam zu verlassen, da wir ja am gleichen Abend noch unseren Faschnachtsabend in Reinach geniessen wollten.

Euer Peter



www.knochestampfer.ch – Lueget doch e mol ine!

Fasnacht 2008

Fasnachtsabend in Reinach



Auch dieses Jahr fand unser Fasnachtsabend wiederum im Clubhaus des FC Reinach statt. **Das ganze Lokal wurde mit wunderschönen Larven und diversen Fasnachtsbändeli auf fasnächtliche Art dekoriert.**

Um 19.00 Uhr traf man sich im Clubhaus zum Apéro. **Peter Bregenzer und seine Crew** verwöhnten uns mit einem ausgezeichneten Essen und perfektem Service. Unter einer **Rekordteilnahme von 72 Personen** konnten wir diesen Abend starten. Als alle ihren Platz eingenommen hatten, begann unser Programm mit der **Guggemusik Furzgugge aus Reinach**. Sie verwöhnten uns mit herrlichem Gugge Sound.

Nach dem Essen kamen wir in den Genuss einer kleinen Cliques Formation "**Wiehlmys**". Speziell möchten wir **Torsten Haizmann** und **Dieter Wullschleger** erwähnen. Dank ihnen konnten wir zum ersten Mal eine Basler Clique in kleiner Formation begrüßen.

Auch der Auftritt unseres **Ehrenobmanns Olivio** würdigt grossen Respekt. Er las eine kleine Episode aus dem vergangenen Wagenbau vor. Zum Schluss des Abendprogramms war natürlich wieder **unser Zeddelschreiber Paul Roniger** gefordert. Er las uns unseren Zettel vor und verzückte uns noch mit ein paar weiteren Highlights seines Schaffens.

Durch die vielen Kostüme, fast alle waren kostümiert, wurde an diesem Abend eine ganz eigene Stimmung ins Clubhaus gezaubert.

Es wurde viel gelacht und über die kommende Fasnacht diskutiert. Was will man mehr, als **solch eine Stimmung zum Auftakt der Fasnacht!**

Euer Peter

REDAKTIONSSCHLUSS: am Mäntig, 13. Oktober 2008



Fasnachts-Mäntig

Es geht los!

Mit dem **Wageneinpfifen** und dem Fasnachtsabend am Samstag vor der Fasnacht **steigt die Spannung** immer mehr. Ein letzter Besuch am Sonntagabend im Cliquen-Keller, als Abschluss der Fasnachtsvorbereitung, und dann nach Hause um genügend Schlaf zu kriegen. **Denn mein Startschuss zur Fasnacht ist natürlich der Morgestreich.** Doch bevor ich mich hinlege, kontrolliere ich, ob alles bereit liegt. Am Montagmorgen bleibt ja nicht viel Zeit, um noch etwas zu beschaffen.

Erstmals trifft sich nicht die ganze Horde am Standort des Wagens, genannt "Scherkessel" (hoffentlich ist dies richtig geschrieben). Es wurde ein Team hingeschickt und wie ich aus gut unterrichteten Kreisen gehört habe, **geht es so viel effizienter.** Hoffentlich wird dieses Konzept auch nächstes Jahr weiter geführt. Auf alle Fälle traf **der Wagen** zur vereinbarten Zeit am **Abfahrtsstandort an der Aeschenvorstadt** ein. So bleibt genügend Zeit sich noch einmal zu stärken (ein Schelm wer an Alkohol denkt) oder sich mit Freunden und Familie zu unterhalten.

Etwa zur im Rädäbäng angegebenen Zeit geht es mit **14 Waggis auf dem Wagen, 5 Vorträblern und der Lampe (inkl. "Zieher") auf die innere Route.** Ganz nach dem Motto "**Mitten drin und nicht nur dabei**". Die Röppli, Orangen und Dääfi fliegen nur so durch die Gegend, auch die Rosen und die Mimosen finden reissenden Absatz, **kleine und grosse Kinder freuen sich riesig über die Giggernillis** und nicht alle Frauen finden das Stopfen immer so toll (aber das gehört einfach dazu). Auch das Intrigieren war erste Klasse.

Erster Halt in der Nähe des **Cliquen-Kellers an der "Freie Strasse"**. Und nach einer kurzen Pause geht es wieder "auf ins Getümmel" und zwar in Richtung Minderes Basel. Der nächste Halt ist in der Nähe des Wettsteinplatzes. Via Wettsteinbrücke geht es zurück an die Aeschenvorstadt.

www.knochestampfer.ch – Lueget doch e mol ine!

Jetzt zeigt sich, dass die **Bauweise des Traktor-Gestells** ideal ist, vor allem für Herren im "**gesetzten**" Alter. **In wenigen Minuten war es demontiert und auf den Wagen geladen.**

Fazit des Montages: Ein Super-Montag. Bei tollem Wetter, aber meiner Meinung nach weniger Besucher als auch schon. Es ist sicher so, dass das kalte Wetter dazu geführt hat, dass die Personen eher gestaffelt den Cortège genossen haben.

Ich bin zwar nicht Obmaa, trotzdem möchte ich der Sujet-Kommission, dem Wagenbau-Chef und dem Creativ-Team (wer da alles auch dazugehören mag) danken **für das tolle Sujet und der gelungenen Umsetzung auf Wagen und Goschdym.** Endlich war es wieder einmal ein richtiges Waggis-Goschdym, denn wir sind ein Waggis-Wagen.

Ich freue mich jetzt schon auf die Fasnacht 2009.

Dr Gundelianer
(einer von zwei Knochestampfer-Waggis, die noch in Basel wohnen)



DANIEL STRÄULI TRANSPORTE

Transporte		Für diverse Klein-, Boots- und Wohnwagentransporte.
Daniel Sträuli		
Adresse	Benkenstrasse 22 4153 Reinach BL	Extrafahrten im Inland
Telefon	079 606 74 56	
Fax	061 711 27 27	



Fasnachts-Zyschtig

Und auch am Fasnachtsdienstag, dem grossen Tag der kleinen Fasnächtler, war uns das Wetter über alle Massen wohl gesonnen.

Bei stahlblauem Himmel und angenehmen Temperaturen **war die üblich gespannte Stimmung** am Treffpunkt vor unserem Cliquenkeller am Stapfelberg **zu spüren**. Ab 13 Uhr wurden sämtlich Requisiten und Wurfmaterialien an der freien Strasse bereitgestellt. Und dies war dieses Jahr nicht von schlechtern Eltern! **Zum üblichen Kinderwagen** und den mittlerweile ebenfalls zur Tradition gewordenen grossen und kleinen Knochestampferlaterne ist dieses Jahr noch **eine mobile Badewanne gefüllt mit Rappli** dazugekommen. Das kündigte nur Ungutes für das Publikum am Strassenrand an...

Um 14 Uhr war dann endlich Abmarsch. **Kleine Knochestampfer auf dem Wagen**, der grössere Nachwuchs in Begleitung von Eltern und den aktiven Knochestapfer in Charivari, mit Zeedel und edlichem Wurfmaterial bestückt vorneweg marschierend, **gaben ein fantastisches Bild für Jung und Alt** auf der Strasse. Wieder wurde geworfen, intrigiert, am Kragen gepackt und in der Röppliwanne versenkt und natürlich selbst runtergefuttert was das Zeug hielt. Ach ja, **unser Zeedel fand natürlich auch regen Absatz**. Nach solch hektischer Betriebsamkeit fiel dann am Abend manch Kinderauge schon auf dem Nachhauseweg zu.

Wir Knochestampfer brauchen uns keine Sorgen zu machen: **der würdige Nachwuchs gedeiht prächtig!**

Nach diesem doch sehr gelungenen Auftritt der Knochestampferclique, Sektion Zukunft, war am Abend dann das übliche Programm angesagt. **Das Essen im Barbarakeller wurde zu einem der Höhepunkte dieses Tages**. Endlich durften wir auch mal etwas Schnitzelbangg-Luft schnuppern und während dem sehr guten Essen ausgiebig lachen. Ich denke, das war nicht

das letzte Fasnachtsabendessen in diesem Lokal. Danach, eben, mehrheitlich Stapfelberg rauf und runter. Nicht sehr originell, aber doch gemütlich, wie allemal, halt...

Bilanz: der Dienstag hat es in sich und ist nicht wegzudenken von einer gelungenen Fasnacht wie die 2008-Ausgabe es ganz bestimmt war.

Euer einarmige.

		<p>CAFFÈ BAR ENOTECA 08 16</p> <p>BASELSTRASSE 25 CH - 4153 REINACH TELEFON 061 722 08 16 FAX 061 711 69 39 EMAIL - MLUONGO@DATA.COM.CH</p>
--	--	--

 <p>MALERGESCHÄFT ARCOBALENO Palmieri & Giannotta</p>	<p>PALMIERI & GIANNOTTA MALERGESCHÄFT</p> <p>Baselmattweg 207 4123 Allschwil</p> <p>Tel. 061 481 95 70 Fax 061 481 95 71</p>
<p>Wir empfehlen uns für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Malen, Tapezieren, Renovieren - Stucco und Veneziano - Lasur + Schwammtechnik - Kleine Gipsarbeiten - Fassadenrenovierung - Bodenbeschichtungen - Laminat 	



Fasnachts-Mittwoch

Als ich am Mittwochmorgen mit einem schweren Kopf aufstand und zum Fenster hinaus schaute, war der ganze Nebel in meinem Kopf auf einen Schlag verschwunden.

Sonnenschein und das schönste Wetter für eine Fasnacht! Wie sollte es auch anders sein! Der Montag war super, der Dienstag war super und auch der Mittwoch versprach alles was man sich nur wünschen kann für einen tollen Cortège.

Ich stülpte mein Kostüm über, was ja auch nicht so viel Mühe bereitete mit dieser Übergrösse und stolperte mit meinen Holzschuhen (jedes Mal die gleich schmerzenden Füsse!) zum Tram Richtung Aeschenplatz . **Man konnte den "telebasel" Wagen der Knochenstampfer schon von weitem erblicken.**

Es wurden Blumen verstaut, Räpplisäcke positioniert, Wurfmaterial griffbereit gelegt und man merkte deutlich, dass sich alle auf diesen Mittwochnachmittag freuten. **Ich kann den Cortège kurz fassen! Es war eine WUCHT!** Obwohl Olivio nachher zeitweise alleine auf dem Wagen war (wo waren denn die Waggis unterwegs auf den Cortège?) , hat er sich doch merklich **in seinem Baslerkostüm** wohl gefühlt. Wir waren alle wunderprächtige Waggis und es sah wirklich enorm gut aus.

Aber eben. Es endet alles einmal und schon viel zu schnell waren wir wieder am Ausgangsort. **Dort kam es mir vor wie bei der Raubtierfütterung!** Die Leute standen massenweise um den Wagen und wollten noch etwas von unserer **"Ware"** abhaben, die wir noch hatten. Als alles verteilt war, wurde der Wagen versorgt. **Treffpunkt: Keller zum Schwarztee!**

Schon bald meldete sich der Hunger und wir trabten zum Kirschgarten. Das Essen war gut, nur leider fühlte ich mich dort etwas abgeschnitten von der Fasnacht, denn wir waren die einzigen Gäste und das Personal wartete sehnsüchtig auf den Feierabend.

An dieser Stelle will ich mich noch einmal bei Hans bedanken für das Essen. Leider hat er dort seinen Austritt als Aktivmitglied verkündet.

Nach dem Essen begaben sich einige in die **Innenstadt zum Gässle** und andere gingen in den Keller. Vielleicht bekommen wir es nächstes Jahr auf die Reihe und machen wieder alle zusammen etwas am Abend.

Es war unheimlich. Ein Blick auf die Uhr es war zwei Uhr morgens. Sollte schon alles vorbei sein? Nein! **Nach einem Schwarztee begaben sich doch noch einige wenige zum "Aendstraich" beim Hotel Basel.** Aber auch diese Zeit war so schnell vorbei. Wir können uns nur noch auf die nächste Fasnacht freuen.

An dieser Stelle möchte ich mich als Kellerwirt für die Hilfe am Feierabend bei **Pizza, Alain** und **Thömel** bedanken. Aber was natürlich sensationell war, das waren die tollen Damen die den Keller an allen drei Tagen führten.

Die "Mädels" sind jedesmal unbezahlbar. Viiiiiiiiiiiiiielen Dank!

Bis zur nächsten Fasnacht. Ich freue mich schon.

Euer Franco



www.knochestampfer.ch – Lueget doch e mol ine!

Stegacker - Garage

Inh. Roland Loosli



Stegackerstrasse 7, 4132 Muttenz

Tel. 061 461 25 50, Natel 079 667 58

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 17h

Samstag 8 - 12h

Pannendienst

Reparatur aller Fahrzeugmarken, MFK-
Bereitstellung und -Abnahme, Jahres- und
Intervallinspektionen, Fahrzeugreinigungen,
Pneuservice



Kosmetik- & Coiffeur-Oase
Massagen & Nails

Thomas Zoller
dipl. Gesundheitsmasseur

Binningerstr. 11 · 4103 Bottmingen · Tel. 061 421 15 54
Bus 34, Haltestelle Blauenstr. · Parkplatz hinter dem Haus, Sonnmattstr.

www.sun-in.ch

Cliquelokal



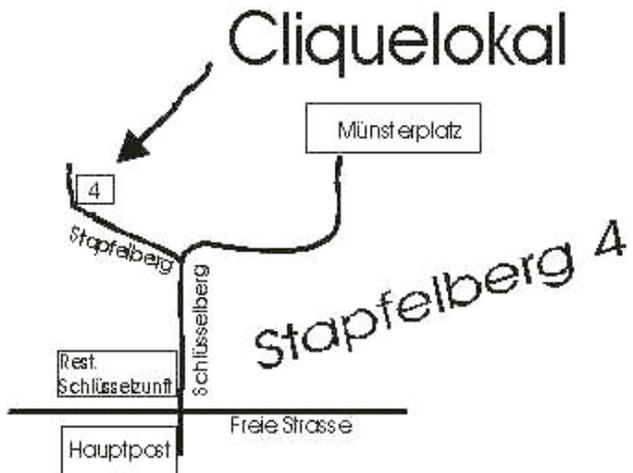
Öffnungszyte

**Ab sofort bleibt der Cliquenkeller am Mittwoch Abend geschlossen.
Wir öffnen wieder ab dem 15. Oktober.**

Es besteht auch während den Sommermonaten jederzeit die Möglichkeit, den Keller für einen Anlass zu mieten.

Interessenten melden sich bitte bei:

Franco Rätz
Gundeldingerstrasse 13
4057 Basel
061 361 47 27
snoopy53@hispeed.ch



www.knochestampfer.ch – Lueget doch e mol ine!

Inter Discount

Hauptstrasse 78 - 80, 4132 Muttenz, Tel. 061 461 62 20

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09.00 - 18.30h
Samstag 09.00 - 16.00h

Komm vorbei - bei uns lohnt es sich immer!!

HAIZMANN

HAUSTECHNIK

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

Planung/Ausführung Zentral- und Fernheizungen Alternativanlagen
Boilerrevisionen Kaminsanierungen Lüftung/Klima Heizung- und Sanitärservice
Venedig-Strasse 27 Postfach 4142 Münchenstein T 061 331 33 00 F 061 331 33 88
info@haizmann.ch www.haizmann.ch

REDAKTIONSSCHLUSS:

am Mäntig, 13. Oktober 2008

Knochestampfer-Agända



Freitag, 23. Mai - Sonntag 25. Mai

Mir haue's ab uf e Bummel

Freitag, 30. Mai

Es isch Generalversammlig im Clique-Chäller

Freitag, 1. August

Nationalfyyr in Rynach

Samstag, 16. August

Clique-Grimmpeli in Rynach

Cum doch verbi cho luege und uns cho unterstütze

Samstag, 30. August

Spanischer Abend

Paella-Ässe bim Roland Nobel

Vergiss nid, di a z'mälde

Samstag, 6. September

Herbschtbummel vo de Knochestampfer

Freitag, 19. September

Es isch Aktivversammlig

Montag, 13. Oktober

Es isch Redaktionsschluss

Samstag, 13. Dezember

Waldwiehnacht im Forschthuus in Allschwil

's Adrässverzeichnis

Knochestampfer - Waggis

www.knochestampfer.ch

Vorstand

Ehrenobmann	Felber Olivio	In der Dorfmat 1
Obmann	Oppliger Peter	Grenzweg 8
Viceobmann	Nogués Vincenz	Hasenmattweg 16
Kassier	Wyss Alain	Emil Frey-Str. 181 a
Aktuar	Pedrazzoli Bruno	Bahnhofstrasse 29

Bulltin

Redaktion:	Thomas Zoller	Birmattstrasse 29
------------	---------------	-------------------

Aktive

Wagenbauchef	Landolf Phillip	Alemannenstrasse 4
	Häberling Thomas	Gundeldingerstr. 447
	Zehnder Stephan	Bruggmatt 10
	Räz Franco	Gundledingerstr. 13
	Cadra Mario	Mausackerweg 98
	Pümpin Hans	Laufengasse 25
	Nobel Roland	Baselmattweg 207
	Fachin Mario	Mayenfelserstr.42

Fahrer

	Bubendorf Paul	Quellenweg 4
--	----------------	--------------

Vortrab

Vortrabchef	Montandon Andreas	Hauptstrasse 97
	Läderach Serge	Bodenackerstrasse 5
	Marti Andreas	Im Hof 15
	Rossi Marcello	Therwilerstrasse 33
	Gehri Sascha	Sportplatzstrasse 2



4132 Muttenz	P: 061 461 81 54	ofelber@magnet.ch
4142 Münchenstein	P: 061 413 09 40	pizza@ebmnet.ch
4223 Blauen	P: 061 761 74 08	nogues@datacomm.ch
4142 Münchenstein	P: 061 711 52 87	wyss.alain@bluewin.ch
4104 Oberwil	P: 061 401 19 70	info@pedrazzoli.ch
4106 Therwil	P: 061 312 82 45	tezet@intergga.ch
4142 Münchenstein	P: 061 411 64 18	p.landolf@bluewin.ch
4057 Basel	G: 061 405 15 43	thomas.haeberling@jvc.ch
4105 Biel-Benken	P: 061 721 72 77	stephan.zehnder@migrosbank.ch
4057 Basel	P: 061 361 47 27	snoopy53@hispeed.ch
4153 Reinach	P: 061 311 66 07	mariocadra@yahoo.de
5080 Laufenburg	P: 062 874 01 41	hans.puempin@bluewin.ch
4123 Allschwil	P: 061 482 00 08	roland.nobel@hispeed.ch
4133 Pratteln	P: 079 356 74 84	mfachin@tiscalinet.ch
4124 Schönenbuch	P: 061 481 37 66	
4132 Muttenz	P: 061 463 19 53	amontandon@gmx.net
5200 Brugg	P: 056 441 16 68	serge.laederach@nok.ch
8355 Aadorf	P: 052 365 32 76	andreas.marti@swisscom.ch
4143 Reinach	P: 061 712 50 75	rossi@tiscalinet.ch
4654 Lostorf	P: 062 534 09 51	sachamichel.geri@hispeed.ch



Spanischer Abend

2. Paella-Anlass der Knochestampfer

am Samstag, 30. August 2008

Es wird zweierlei Paella serviert:

Paella Valenciana (nur mit Fleisch) oder
Paella Maresca (Meeresfrüchte + Fleisch)
Dazu Salat und natürlich am Schluss ein Dessert...



Wo
bei Roland Nobel
Baselmattweg 207
4123 Allschwil

Alles klar? Also, sofort in die Agenda eintragen, anmelden und sich darauf freuen!

Roland Nobel und Vince Nogués



Anmeldungen direkt bis zum 20.08.2008 an Vince Nogués

per E-Mail: nogues@datacomm.ch

per Post: Vince Nogués
 Haselmattweg 216
 4223 Blauen

Komme gerne Anzahl Personen:

Name:

Zu-ga-be!



Wir bieten immer etwas mehr,
als Sie erwarten. Sei es mit
tiefen Gebühren oder attraktiven
Hypotheken oder mit Pauschal-
tarifen für Börsengeschäfte
und Premium Banking bereits
ab 250 000 Franken.

Für ein persönliches Gespräch finden Sie uns an der Aeschenvorstadt 72, 4002 Basel.
Service Line 0848 845 400 oder www.migrosbank.ch

MIGROSBANK

Es geht auch anders.



Hast du gewusst dass...

..... die Bummeldestination nach wie vor ein Geheimnis ist? **Die Organisatoren** geben ein wenig preis und **behaupten**, dass die Stadt, wo es hin geht, auch **mit dem Auto erreichbar ist**. Alles klar, oder doch nicht?

..... man auf verschiedene Art und Weise in den Barbara-Keller kommen kann? Es gibt solche die ganz normal und ohne Hektik über die Kellertreppe ins Lokal gelangen, es gibt andere, die überhaupt kein Problem haben, die Eingangstüre des Kellers ohne Zwischenfall zu finden, **und es gibt einen speziellen Typen**, nennen wir ihn mal Philipp, ja, und genau dieser Philipp glaubte, kopf-voran in das besagte Lokal zu gelangen. **Fazit: Ein verstauchter Fuss, das war grausam und tat entsprechend "sauweh"**, genau so unschön aber war bestimmt die sofortige Philippsche Entscheidung, er ein Top Verfechter von Traditionen, der so gerne während der Fasnacht seine "Zockeli" trägt, **diese am Mittwoch einer höheren Gewalt folgend, nicht mehr tragen durfte**. Turnschuh sei Dank.

..... am 16. August unsere Mannschaft "**The Bonestamper**" wieder am traditionellen **Grimpeli-Tournier in Reinach** (Einschlag-Arena) teilnehmen wird? Die Spieler und die für uns wichtige Frauenpower als Verstärkung haben das Training bereits aufgenommen. Vor allem unser Shooting-Star, Thomas Zoller, bereitet sich intensiver vor als auch schon. Unser Coach haltet viel von ihm, kann er doch ein Spiel, nur wenn er will, im Alleingang entscheiden und schlägt Pässe wie nicht viele, und seine extreme **Stärke beim finalen Pass** und **im Abschluss** muss man besonders hervorheben. Seine Mitspieler leben von seiner Alleinunterhaltung, können sie doch dabei eine Phase der Erholung einziehen. Na ja, ein wenig übertrieben das ganze, denn er trifft normalerweise nie, **stochert den Ball mit viel Wucht an die Torumrandung**, oder sonst wohin. "Ich werde mich topfit in den Dienst der Mannschaft stellen", meint unser "**Tömelinho**", und weiter gibt er der Presse bekannt, dass er sein Schusstraining nicht nur auf dem Feld, sondern auch zu Hause mit mehr Kreativität trainieren wird. Das macht Hoffnung! Unsere Mannschaft ist eine unheimlich ehrgeizige Truppe, die auf die Unterstützung all unserer Passivmitglieder am Tourniertag hofft. Wir sind ja auch die einzige Mannschaft, die anderen Teams einen Sieg gönnt, und eben darum lässt unser Coach unseren "**Tömel-hau dr nääbe-linho**" immer wieder in der Anfangsformation auflau-

fen. Böse Zungen behaupten, dass unser Coach jeweils vor dem Spiel genau wegen dieser Massnahme von der **gegnerischen Mannschaft eine Flasche Wein bekommt. In Vino Veritas!**

("Thömel, pass doch auf wo du hinschießt", fährt unser Obmann am Grimpeli den anderen an. "Beim letzten Schuss hast du mich, statt das gegnerische Tor, um haaresbreite verfehlt". Antwortet Thömel: "Bitte entschuldige, das soll nicht wieder vorkommen!"

..... unsere Homepage, "**www.knochestampfer.ch**". ein Re-design bekommen hat. **Andi Marti, Vortrübler unsere Clique,** verblüfft uns immer wieder mit seiner Kreativität unsere Internetseite, nicht nur schnellstens zu aktualisieren, sondern auch neu zu gestalten. **Bravo Andi.**

..... man an der Fasnacht normalerweise fragt, ob man eine Orange, eine Rose, den Zeedel oder ein Plüschtier bekommt? Es gibt aber solche Frauen, die fragen dich ernsthaft, ob man auch ein Glas Honig bekommen kann. Gehört werden diese Honiggläser in einer bestimmten SR-Wohnung in Reinach.

..... alle an der Fasnacht...ich wollte eigentlich etwas wegen dem "Goschdym" schreiben....mir fehlen die Worte, also lassen wir das. Hiob lässt danken!

aufgezeichnet von Olivio Felber



**Restaurant
Brauerei
Reinach**

G. Glaser
Hauptstrasse 6
4153 Reinach
Tel. 061 711 43 30

Gut bürgerliche Küche
Sääli



Vermischtes

Wer könnte das sein?

Ein Unbekannter kommt ziemlich betrunken nach Hause. Im Flur ruft er: "**Liebschti, fang doch bitte scho a z meckere, suscht find ich s Bett nit.**"

Gehört vom Wagenbauchef!

"Schon gehört vom Aktivmitglied aus Biel-Benken, der jeden Samstag vor dem Wagenbau eine Münze in die Luft wirft? **Liegt Kopf oben, geht er wieder ins Bett, liegt Zahl, dann macht er einen Spaziergang.**" - "Und wann geht er an der Wagenbau?" - "**Wenn die Münze auf der Kante stehen bleibt!**"

Häbi wurde gefragt!

"Wie lang hesch ebbe vo dinere Wohnig bis zur näggschte Beiz ?"

"Uf em Hiwäg oder uf em Heimwäg?"

Euro 08

"Ein Glück spielen wir gegen die Türken. Bei Spielende stehen die nie mit elf Mann auf dem Platz. **Immer, wenn sie eine Ecke kriegen, wird ein Dönerstand aufgemacht!**"

En apaartigi Froog!

Sag mal Papi, was versteht man eigentlich unter dem Begriff "pervers"? Ach, halt doch die Klappe und knöpfe mir endlich den BH auf!

Drei Chinesen wandern nach Amerika aus!

Bu, Ju und Fu. Um sich anzupassen ändern sie ihre Namen. Bu nannte sich Buck, Ju nannte sich Juck und Fu ging wieder zurück nach China!

Was sagt man einem Kosovaner im Anzug?

Der Angeklagte möge sich erheben.

Die gute Frage!

Was heisst Schwiegermutter auf Französisch?

Antwort: Grand Malheur!

Gebärstation im Frauenspital

Fragt die Baslerin die Jugo-Frau:

"Stillsch au?"

Antwortet die Jugo-Frau:

"Ja, in Manor, in Coop und Migros, mängisch au in Mediamarkt!"

Brief an die Versicherung!

Der Fussgänger hatte anscheinend keine Ahnung, in welcher Richtung er gehen sollte, und so überfuhr ich ihn, **und er verschwand wortlos unter meinen Wagen.**

Aufgezeichnet von Olivio Felber



B. PEDRAZZOLI + Co.

www.pedrazzoli.ch

Buchbinderei
Ausrüsterei
Spezialität:
Kleinstfalzungen
seit 1966

Zeughausstrasse 51
4052 Basel

Telefon 061 311 33 90
Telefax 061 311 33 93



Die Probleme eines Managers

Ein Manager wurde im Flugzeug neben ein kleines Mädchen gesetzt. Der Manager wandte sich ihr zu und sagte: **"Wollen wir uns ein wenig unterhalten? Ich habe gehört, dass Flüge schneller vorüber gehen, wenn man mit einem Mitpassagier redet."**

Das kleine Mädchen, welches eben sein Buch geöffnet hatte, schloss es langsam und sagte zum Manager: **"Über was möchten Sie reden?"**
"Oh, ich weiss nicht", antwortet der Manager. **"Wie wär's über Atomstrom?"**

"Ok", sagt sie, **"dies wäre ein interessantes Thema!** Aber erlauben Sie mir zuerst eine Frage: **Ein Pferd, eine Kuh und ein Reh essen alle dasselbe Zeug: Gras. Aber das Reh scheidet kleine Kügelchen aus, die Kuh einen flachen Fladen und das Pferd produziert Klumpen getrockneten Grasses. Warum, denken Sie, dass dies so ist?"**

Der Manager denkt darüber nach und sagt: **"Nun, ich habe keine Idee."**
Darauf antwortet das kleine Mädchen: **"Fühlen Sie sich wirklich kompetent genug, über Atomstrom zu reden, wenn Sie nicht einmal über Scheisse Bescheid wissen?!"**

Gefunden von Olivio Felber



Hauswartungen

R. Nobel

061 / 482 00 08

079 / 356 71 18

Baselmattweg 207, 4123 Allschwil

roland.nobel@hispeed.ch

www.hauswartungen-nobel.ch

Knochestampfer - Chuchi

FEINSCHMECKER-REZEPTE

Liebe Knochestampfer

Ich wünsche mir, dass ihr in euren alten, viel gebrauchten Rezepten herumwühlt und mir diese jeweils zusendet.

Ich werde dann die tollsten Rezepte im Bulltin veröffentlichen. Vielen Dank fürs mitmachen...

Thömel

Bunte Spieße und marinierte Lammkoteletts (für 4 Personen)

Zutaten:

4 Lammkoteletts (je 120 g)	2 Knoblauch-Zehen
4 EL Olivenöl	1 KL gerebelter Oregano
1 KL geschroteter bunter Pfeffer	1 mittelgroße Zucchini
12 dünne Schweineschnitzel	Salz
12 Scheiben Frühstücksspeck (etwa 200 g)	2 frische Maiskolben

Zubereiten:

Lammkoteletts abspülen, mit einem Küchentuch trockentupfen. Knoblauch mit Olivenöl, Oregano und Pfeffer verrühren. Lammkoteletts damit einstreichen und ziehen lassen.

Zucchini waschen und längs in dünne Scheiben schneiden.

Schweineschnitzel abspülen, trockentupfen und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit je 1 Scheibe Frühstücksspeck und Zucchinischeiben belegen. Zucchini mit etwas Pfeffer bestreuen, die Schnitzel aufrollen.

Maiskolben ca. 12 Minuten in Salzwasser kochen, abgießen, abkühlen lassen und in 1 cm breite Scheiben schneiden.

Maisscheiben mit den Röllchen auf 4 Spieße stecken und unter gelegentlichem Wenden ca. 10 Minuten grillen.

Die Lammkoteletts aus der Marinade nehmen, von jeder Seite ca. 3 Minuten grillen, mit Salz bestreuen.

Tipp:

Als Beilage eignen sich Grilltomaten, marinierte Paprikaschoten und gemischter Salat.



neue Passivmitglieder

Ganz herzlich begrüßen wir unsere neuen Passivmitglieder:

Grummel Felix
Kilcher Urs
Madörin Regula
Mancosu Ursula
Roniger Paul

Grummel Nicole
Madörin Dominik
Mancosu Angelo
Metzger Violette
Von Arx Werner

Die Knochestampfer bedanken sich für die Spenden:

Loosli Walter	Fr. 9.00
Pümpin Hans	Fr. 18.00
Salathé Christian	Fr. 20.00
Irländer Mariana	Fr. 40.00
Hablützel Ruedi	Fr. 100.00

Peter und Conny Bregenzer
Im Einschlag
4153 Reinach

Tel. 061 711 89 42



**So schnell und einfach
finden Sie Ihr
Traumwohnobjekt**

www.blkb.ch/immo



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

www.knochestampfer.ch – Lueget doch e mol ine!

Allianz 
Suisse

Andreas Fischer
Kundenberater

Mobile 076 546 55 66
andreas.fischer@allianz-suisse.ch
www.allianz-suisse.ch

Allianz Suisse
Generalagentur Basel
Viaduktstrasse 65
CH-4054 Basel
Tel. 061 269 12 00
Fax 061 269 12 01
Direkt 061 269 12 82



Witze

Treffen sich drei Studenten und streiten sich, wer wohl der Faulste von Ihnen sei! **Sagt der Erste:** "Ich bin gestern durch Basel gelaufen, da lag ein 1000 Franken-Schein vor mir und ich war zu faul ihn aufzuheben." **Sagt der Zweite:** "Das ist ja noch gar nichts. Ich habe letzte Woche im Preisausschreiben einen Ferrari gewonnen und war zu faul, ihn abzuholen!" **Lacht der Dritte und sagt:** "Ich war gestern im Kino und hab zwei Stunden lang nur geschrien." **Die Anderen:** "Was ist daran denn faul?" **"Ich hab mir beim Hinsetzen die Eier im Klappstuhl eingeklemmt und war zu faul aufzustehen!"**

Ein Ehepaar steht an der Reling eines Kreuzfahrtschiffs und füttert die Möwen. Da kommt der Steward und sagt: **"Vorsicht, gnädige Frau, lehnen Sie sich nicht zu weit raus!"** Da dreht sich der Ehemann um und zischt: "Ist das Ihre Frau oder meine!" Der Steward weiter: "Entschuldigung, aber ich wollte doch nicht, dass Ihre Frau ins Meer fallen tut." Meint der Ehemann: **"Zum letzten Mal. Mischen Sie sich gefälligst nicht ein, und lassen Sie meine Frau machen, was sie für gut findet."**

Der Gatte kommt spätabends nach Hause. Vorsichtig schleicht er die Treppe hoch und betritt die Wohnung - die Schuhe in der Hand. Aber die Ehefrau steht schon im Korridor und fragt ärgerlich: **"Wo kunnst Du här?"** Darauf er: **"Ggesch es jo vom Schuemacher!"**

Ein Bauer (man kennt sich) wird von seiner Frau in einer Beiz erwischt. Er versucht, die Frau versöhnlich zu stimmen und bietet ihr einen Schluck aus seinem Glas an. **Die Frau probiert und spuckt die Flüssigkeit sofort wieder aus.** "Das ist ja eklig. Wie kannst du nur jeden Abend solch ein Zeug trinken?" Da lacht der Bauer und meint: **"Siehst du, und du denkst immer, ich würde zu meinem Vergnügen hierher kommen."**

Zwei Nachbarinnen unterhalten sich. Meint die eine: "**Gestern kam der Doktor zu Ihnen, heute der Pfarrer. Sind sie krank?**" Da erwidert die andere: "Zu Ihnen kam ein Mayor und dann wieder ein Gefreiter. Ich frage sie auch nicht, ob bei Ihnen der Krieg ausgebrochen ist!"

"Mutti, stell dir vor, gestern hat der Lehrer den Roland nach Hause geschickt, weil er sich nicht gewaschen hatte." Die Mutter: "**Und? hat es was gebracht?**" Der Sohn: "**Ja, heute kam die halbe Klasse ungewaschen.**"

Eine Frau legt sich nackt auf das Ehebett. Nach kurzer Zeit kommt der Mann von der Arbeit. Erstaunt fragt er: "Was machst Du denn da?" Sie: "Ich trage das Kleid der Liebe!" Sagt er: "Na ja, das hättest Du wenigstens bügeln können!"

Ein Ehepaar besichtigt einen Bauernhof. Als sie mit der Bäuerin über die Wiese gehen, reitet der Hahn gerade auf der Henne. Fragt die Frau: "Wie oft macht der Hahn denn das?" - "**So 6-8 mal am Tag**" antwortet die Bäuerin. Meint die Ehefrau vorwurfsvoll zu ihrem Mann:

" **Siehst du!**" Daraufhin fragt der Mann die Bäuerin: "Ja macht es denn der Hahn immer mit der gleichen Henne?" - "Nein",meint diese, "natürlich immer mit einer anderen!" Darauf der Mann spitz zu seiner Frau: "**Siehst du!**"

Euer Olivio Felber





Ich wünsch allne Knochestampfer Mitglieder,
Inseränte und Läser e schöne Summer.

KNOCHESTAMPFER-WAGGIS

Ich möchte Passivmitglied werden

Name:

Vorname:

Strasse:

Ort:

Geburtstag:

Unterschrift:

Datum:



syt 1972

Bar bezahlt:

Einzahlungsschein:

